

Mitteilungsblatt

- gilt nicht als Amtsblatt



GEMEINDE
UNSLEBEN



26. Jahrgang, Ausgabe Nr. 2/2022

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gewaltige Rohstoffpreiserhöhungen, Verknappung von Baumaterialien und damit ebenfalls horrenden Preissteigerungen, explodierende Energiepreise bei Strom, Öl und Gas und noch immer die Pandemie mit immer weniger Fachpersonal, welches die hohen Anforderungen auf dem Bau, in der Industrie und in der Pflege verrichten kann. Daneben das Säbelrasseln Russlands an den Grenzen der Ukraine und die Gefahr von Krieg wieder mal fast vor unserer Haustüre. Das alles sind keine guten Perspektiven zu Beginn des neuen Jahres.

Auch unsere Gemeinde muss flexibel auf die Unwägbarkeiten dieser Zeit reagieren. Wir haben wichtige Vorhaben umzusetzen, damit unsere Kleinen eine gute Kinderbetreuung erhalten und die Familien sowie Alleinstehende passenden Wohnraum finden. Daneben sind Fördermittel aus den großen Maßnahmen der letzten Zeit noch immer nicht von der Regierung gezahlt und lassen auf sich warten. Das führt dazu, dass wir das Vorhaben „Bürgerhaus“ im alten Pfarrhaus zunächst auf Eis legen müssen. Die extrem hohe Kostenschätzung von 1,3 Millionen Euro für die Sanierung, welche zwar mit Fördermitteln von mehr als 70 % unterstützt werden soll, wurde nun schon bei der ersten Vergabe von Bauleistungen mit knapp 30 % überboten. Eine Umsetzung unter solchen Kostensteigerungen würde die Gemeinde komplett handlungsunfähig machen. Dieser Gefahr können wir uns nicht aussetzen. Ich habe der Jugend schweren Herzens mitgeteilt, dass es momentan nicht möglich ist und wir das Vorhaben hinausschieben müssen. Dennoch konnten wir eine gute Lösung zusammen mit dem TSV Unsleben finden, die wir hoffentlich gemeinsam zum Erfolg führen. Gerne halte ich Sie darüber auf dem Laufenden.

Impfpflicht oder nicht, das ist nach dem „Herumeiern“ der Verantwortlichen in Regierung und Bundestag für mich nicht mehr die Frage. Ohne eine ausreichende Impfquote von mehr als 85 % der Bevölkerung werden wir Corona nicht los. Es liegt in der Verantwortung eines jeden und jeder Einzelnen, ob man sich solidarisch und emphatisch mit allen Altersgruppen sowie persönlichen Schicksalen zeigt und die Impfangebote nutzt. Es ist einfach alternativlos, wenn wir irgendwann wieder Normalität haben wollen und damit so vielen gebeutelten Betrieben und Dienstleistern wieder Leben einhauchen wollen. Am Samstag, den 12.02.2022, wird es eine, von Allgemeinarzt Eberhard Helm aus Ostheim initiierte, Impfkampagne in der Jahnhalle geben. Bitte nehmen Sie dieses hervorragende Angebot des Arztes an und lassen Sie sich impfen, sofern Sie es noch nicht getan haben. Es funktioniert ohne große Bürokratie mit nur einer WhatsApp/einem Anruf und dann kommen Sie einfach vorbei. Mehr dazu in diesem Blatt auf Seite 6.

„Klimaschutz durch Radverkehr“, so heißt es und dies wird unser neues Vorzeigeprojekt der NES-Allianz. Mit einem sehr anspruchsvollen Förderprogramm wollen wir gemeinsam ein attraktives Radwegenetz in den angeschlossenen Gemeinden rund um Bad Neustadt unterstützen, welches ein signifikantes Umsteigen auf das Rad, insbesondere für den Berufsverkehr, zum Ziel haben soll. Machen Sie bitte mit, wenn Ihnen demnächst ein Fragebogen ins Haus flattert, um die individuellen Ansprüche der Menschen abzufragen, die infolge attraktiver Verbindungen auf den Drahtesel umsteigen wollen. Das Klima wird es uns danken.

In diesem Sinne, bleiben Sie optimistisch und verlieren Sie nicht die Zuversicht. Gemeinsam schaffen wir das.



Michael Gottwald
1. Bürgermeister



GEMEINDE
UNSLEBEN

Herausgeber & Redaktion

Gemeinde Unsleben
Hauptstraße 6
97618 Unsleben

E-Mail: post@unsleben.de
www.unsleben.de
Tel: (09773) 397



VERWALTUNGS-
GEMEINSCHAFT
HEUSTREU

Gestaltung & Layout

Verwaltungsgemeinschaft Heustreu
Wetterstraße 4
97618 Heustreu

E-Mail: post.vg@heustreu.de
www.heustreu-vgem.de
Tel: (09773) 91 22 – 0

Erscheinungsweise monatlich – Die Abgabe erfolgt **kostenlos** –

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **20. Februar 2022**

Hinweis in eigener Sache

Bitte senden Sie uns Ihre Textbeiträge als unformatierten Fließtext nach Möglichkeit per **e-mail**. Sie helfen uns, Zeit und Arbeit bei der Erstellung Ihres Mitteilungsblattes zu sparen.

Bei der Veröffentlichung von Namen und Kontaktdaten brauchen wir zukünftig aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Genehmigung der betroffenen Person. Wenn möglich, bitten wir deshalb auf personenbezogene Daten in Ihren Textbeiträgen zu verzichten. Wenn eine Veröffentlichung solcher Informationen notwendig ist, stellen wir Ihnen gerne ein entsprechendes Einwilligungsformular zur Verfügung.

Vielen Dank!

Ihre Verwaltungsgemeinschaft Heustreu

Inhalt

Inhalt.....	4
Mülltermine.....	4
TSV.....	4
Natur- und Angelfreunde Unsleben e. V.	5
Impfaktion	6
Landkreis Rhön-Grabfeld.....	6
VHS	13
Jugendwerk der AWO	15
Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege	16
Caritasverband Rhön-Grabfeld	16
Bay. Forstschule	17
Anzeigen	19

Mülltermine

Restmüll, Gelber Sack, Biotonne	04.02.2022, 18.02.2022
Papiersammlung	04.02.2022

TSV

Die geplante **Winterwanderung entfällt** aufgrund der aktuellen Coronasituation.

Faschingsgaudi im Freien

Am **Sonntag, 20.2.2022**, um **14 Uhr** wollen wir für die Kinder (und Junggebliebenen) auf dem Sportgelände des TSV ein bisschen Fasching feiern. Also rein in die Kostüme und los geht's... Bei Spiel und Spaß werden wir auf dem Sportplatz ein paar schöne Stunden zusammen verbringen (bis ca. 17 Uhr). Essen und Trinken kommt natürlich auch nicht zu kurz. Bei schlechtem Wetter (Regen) müssen wir die Veranstaltung leider absagen. Beachtet auch die Aushänge in den Schaukästen und Geschäften.

Lust auf Volleyball?

Mädchen und Frauen ab 14 Jahren sind beim Volleyball Training des TSV Unsleben herzlich willkommen. Wir spielen im Moment nicht in einer Liga

aber trainieren regelmäßig **donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr**. Es sind alle willkommen, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene – es geht um den Spaß am Training und am Spielen.

Wer noch Fragen hat kann sich gerne bei Sonja Schirber (Tel.: 01608595670) melden.

Vorschau:

26.03.2022, Generalversammlung des TSV

Natur- und Angelfreunde Unsleben e.V.

**Gegrillte Makrelen
zum Mitnehmen**



Wann? Aschermittwoch, den 02.03.2022, zwischen 16 und 19 Uhr

Wer? Natur- und Angelfreunde Unsleben e. V.

Wo? Wechterswinklerstraße 11, 97618 Unsleben,
bei Klaus Schmidt im Hof

Was kostet es? 8,50€ pro Stück, inklusive Meerrettich und Brot

Vorbestellungen werden bis 28.02.2022 unter der Telefonnummer
09773/5545 (Klaus Schmidt) und
09773/6282 (Rudi Hüllmandel) angenommen.

Der Verkauf findet unter den derzeit gültigen Verordnungen
des Infektionsschutzgesetz statt (FFP2-Maske).

Impfaktion

Wo: Unsleben, Jahnhalle, Bahnhofstr. 4

Wann: am Samstag, den 12.02.22, ab 10 Uhr

Bitte mitbringen: Impfausweis und Versichertenkarte

Termine unter der – Tel. Nr. 0170/3325443

per WhatsApp oder auch tel. möglich



In Zusammenarbeit: Praxis Helm und TSV Unsleben

Landkreis Rhön-Grabfeld

Neuerungen ÖPNV Landkreis Rhön-Grabfeld 2022

70 % der Landkreisbevölkerung mit Ein-Stunden-Takt

ÖPNV im Landkreis Rhön-Grabfeld

Am 1. Januar 2022 treten im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) des Landkreises Rhön-Grabfeld eine Reihe von Neuerungen und Verbesserungen ein. Im Mittelpunkt steht dabei der weitere Ausbau des Linienbusverkehrs durch die Verdichtung und Vertaktung von Buslinien, für die der Landkreis als ÖPNV-Aufgabenträger nicht nur die planerische, sondern auch die wirtschaftliche Verantwortung trägt. Auch die Entwicklung landkreisübergreifender Busverbindungen besonders zu den Thüringer Nachbarlandkreisen tritt mit dem Jahreswechsel in eine neue Phase ein.

Drei gemeinwirtschaftliche Buslinien, die durch den Landkreis Rhön-Grabfeld finanziert werden, wurden im Herbst neu ausgeschrieben und mit verbessertem Angebot an Linienbusunternehmen vergeben. Als Einstieg in das neue, übersichtliche Liniensystem des künftigen mainfränkischen Verkehrsverbundes, der allen Verbund-Buslinien neue Liniennummern zuordnet, tragen diese bereits dreistellige Bezeichnungen, die für die Orientierung besonders an Haltestellen und Busbahnhöfen mit Dynamischer Fahrgastinformation (DFI), aber auch in den überregionalen Fahrplan-Auskunftssystemen wie DB-Navigator und WohinDuWillst-App von zentraler Bedeutung sind. Hingegen werden die vierstelligen sogenannten Kursbuchnummern des alten Bahnbus-Systems im Zuge

der Neuvergabe von Buslinien in den nächsten Jahren völlig verschwinden.

Außerdem tragen die Buslinien künftig geografische Bezeichnungen, die Orientierung und Identifikation zusätzlich erleichtern können. Als »Salzforstbus« verbindet die Linie 811 (bisher 8182) Sandberg und seine Ortsteile, aber auch Schönau und Burgwallbach über Hohenroth mit der Kreisstadt Bad Neustadt und wird weiterhin durch die Verkehrsunternehmen Kurt Geis GmbH (Bad Neustadt) und Omnibusverkehr Bischofsheim GmbH (OVV) betrieben. Zwischen Münnernstadt und Bad Neustadt verkehrt als »Lauertalbus« die Linie 814 (bisher 8152), die auch in den nächsten Jahren von den beiden Busunternehmen Kurt Geis GmbH und Seger AG (Münnernstadt) durchgeführt wird. Die nachhaltigste Veränderung mit einer deutlichen Ausweitung des Verkehrsangebots erfährt die Linie 821 (bisher 8183), die als »Elstalbus« von Fladungen über Oberelsbach und Bastheim nach Bad Neustadt führt und durch das Bahnbusunternehmen Omnibusverkehr Franken GmbH (OVF) übernommen wird.

Allen drei neuen Buslinien liegt ein Bedienungskonzept zugrunde, bei dem sich zwei zeitlich versetzt im Zwei-Stunden-Takt befahrene Äste auf dem Hauptstrang zu einem Ein-Stunden-Takt vereinigen. Dadurch verfügen Salz und Hohenroth, aber neuerdings auch Bastheim, Oberelsbach, Sondheim/Rhön, Wollbach und weitere Orte über einen Ein-Stunden-Takt nach Bad Neustadt und zum dortigen Bahnhof. Zahlreiche Anschlüsse zum regionalen Zugverkehr in beiden Richtungen werden damit ebenso stündlich erreichbar wie der Zentrale Omnibusbahnhof (ZOB) und weitere Ziele in der Kreisstadt. Dabei stellen getaktete Abfahrtszeiten den entscheidenden Vorteil für die Orientierung der Fahrgäste dar. Anders als bisher ist bei diesen Linien das komplette Taktbusangebot nicht nur von Montag bis Freitag, sondern auch am Samstagvormittag verfügbar. Außerhalb dieser Fahrplanzeiten steht am Abend, am Samstagnachmittag und an Sonn- und Feiertagen das BusTaxi Rhön-Grabfeld auf vorherige Anmeldung zur Verfügung.

Der »Coburger«, der als erste sogenannte Landesbedeutende Bahn-/Bus-Linie in Bayern erst im Mai 2021 eingeführt wurde und deshalb noch ein weiteres Jahr unter der Nummer 8300 fährt, pendelt im Zwei-Stunden-Takt zwischen den Bahnhöfen Gersfeld (Landkreis Fulda) und

Coburg und durchquert dabei den gesamten Landkreis Rhön-Grabfeld in West-Ost-Richtung. Anfragen von Berufspendlern und Studenten haben dazu geführt, dass zum 1. Januar 2022 eine zusätzliche Fahrt am Morgen eingeführt wird, die Coburg schon vor 8:00 Uhr erreicht und damit auch weitere Zuganschlüsse herstellen kann. Außerdem werden zusätzliche Haltestellen in den Fahrplan aufgenommen, die direkt an den Bundesstraßen 279 und 303 liegen und daher ohne Zeitverlust bedient werden können. Im Landkreis trifft dies auf Ober- und Untereißfeld zu, die damit durch Einrichtung neuer Haltestellen an der Bundesstraße nicht nur an Coburg, sondern auch direkt an Bad Königshofen, Bad Neustadt, Bischofsheim und an den Bahnhof Gersfeld angebunden werden.

Zwischen Bad Königshofen und Hildburghausen entsteht zum Jahreswechsel mit der Linie 219 (bisher 221) ein neuer Taktbusverkehr, der ebenfalls im Zwei-Stunden-Takt verkehrt und neben Römhild und weiteren Orten im Landkreis Hildburghausen auch Trappstadt und Eyershausen bedient. War diese Verbindung in der Vergangenheit auf einige wenige Fahrten beschränkt, mit denen hauptsächlich Schüler aus dem Nachbarlandkreis das Gymnasium Bad Königshofen erreichen konnten, entsteht jetzt ein leistungsfähiger Busverkehr auf einer Strecke, die der Freistaat Thüringen als landesbedeutsame Verkehrsachse definiert hat. Wie der übrige Busverkehr im Landkreis Hildburghausen wird auch diese Linie durch das Verkehrsunternehmen WerraBus GmbH (Hildburghausen) durchgeführt. Der Landkreis Rhön-Grabfeld beteiligt sich anteilig an den Kosten dieses Verkehrs.

Die Einführung zweier weiterer neuer Busverbindungen von und nach Thüringen kommt hinzu: Im neuen Jahr 2022 bietet das Busunternehmen Omnibus-Service Mellrichstadt / Otto Sum (OSM) eine eigenwirtschaftliche Buslinie 829 von Mellrichstadt zum Klinikum Dreißigacker in Meiningen an. Anschlüsse an der zentralen Haltestelle Alfons-Halbig-Platz in Mellrichstadt zu weiteren Buslinien machen diese Verbindung nicht nur für Mellrichstadt selbst, sondern auch darüber hinaus nutzbar. In Fladungen wird außerdem mit der Linie 133, die von Dermbach über Kaltennordheim und Kaltensundheim nach Fladungen fährt, ein Busverkehr des Verkehrsunternehmens Wartburgmobil (VUW) neu an das Liniennetz des Landkreises Rhön-Grabfeld angeschlossen. Auch wenn die

Landkreis Rhön-Grabfeld

Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wenn Sie uns als Interviewerin oder Interviewer beim Zensus 2022 unterstützen möchten, kontaktieren Sie Ihre örtliche ZENSUS-Erhebungsstelle:

Erhebungsstelle
Landkreis Rhön-Grabfeld
Telefon: 09771/94830
zensus2022@rhoen-grabfeld.de

zensus2022



Werden Sie
Interviewer/-in
beim Zensus 2022

Bayerisches Landesamt für Statistik

Herausgeber
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden
Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth

Erschienen im Oktober

© Statistische Ämter
Vervielfältigung und
auszugsweise, mit Q

Im Jahr 2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen im Rahmen des Zensus suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.

Was ist der Zensus?

Der Zensus liefert **verlässliche Bevölkerungszahlen** für die Gemeinden, die Bundesländer und für Deutschland insgesamt. Er ermittelt auch weitere Daten, wie zum Beispiel Alter, Geschlecht oder Staatsbürgerschaft sowie zur **Wohn- und Wohnraumsituation** in Deutschland. Solche Informationen sind ausgesprochen wichtig, da sie helfen, Entscheidungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zu treffen.

Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie unter → www.zensus2022.de

Was sind Ihre Aufgaben?

- Sie führen **kurze persönliche Interviews** mit den Auskunftspflichtigen durch. Hierzu suchen Sie die Ihnen zugewiesenen Anschriften im Vorfeld auf und kündigen sich schriftlich bei den Bürgerinnen und Bürgern an.
- Zum angekündigten Termin stellen Sie vor Ort Fragen zur Person und ggf. weiteren Haushaltsmitgliedern.
- Vor Beginn Ihrer Tätigkeit erhalten Sie eine **eintägige Schulung** und werden auf Ihre Aufgaben vorbereitet.

Was bieten wir Ihnen?

Ihre **wohnnahne Tätigkeit** erstreckt sich über **wenige Wochen** und startet Anfang Mai 2022. Sie können sich – abgesehen von einigen wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen.

Ihr Engagement als Interviewerin oder Interviewer ist ehrenamtlich. Sie erhalten dafür eine **steuerfreie Aufwandsentschädigung**¹. Diese liegt durchschnittlich bei etwa 800 €. Je nach Umfang der übernommenen Tätigkeiten kann dieser Betrag höher ausfallen. Auslagen werden erstattet. Fahrtkosten werden nach dem Bayerischen Reisekostengesetz erstattet.

Welche Voraussetzungen sollten Sie erfüllen?

- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verschwiegenheit
- Zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Sympathisches und freundliches Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse sind von Vorteil)
- Volljährigkeit



¹ Die Aufwandsentschädigung unterliegt nach § 20 (3) Zensusgesetz 2022 nicht der Besteuerung nach dem Einkommensteuergesetz

Landkreis Rhön-Grabfeld Pflichtumtausch von Führerscheinen

Aktuell sind nur die Fahrerlaubnisinhaberinnen und -inhaber der Geburtsjahrgänge 1953 bis 1958 aufgerufen ihre Papierführerscheine umzutauschen

Der EU-Führerschein, der vor dem 19. Januar 2013 eingeführt wurde, muss alle 15 Jahre erneuert werden. Der Hintergrund ist der, dass Führerscheine europaweit vor allem fälschungssicher und einheitlich sein sollen (EU-Richtlinie 2006/126/EG). Auf die Geltungsdauer der Fahrerlaubnisklasse hat der Umtausch keine Auswirkung.

Aufgrund der hohen Menge an Führerscheinen, die gewechselt werden müssen, erfolgt der Umtausch gestaffelt. Aktuell sind **nur** Fahrerlaubnisinhaber der **Geburtsjahrgänge 1953 bis 1958** aufgerufen, ihre **Papierführerscheine** umzutauschen.

Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr **vor 1953** liegt, müssen den Führerschein bis zum **19. Januar 2033** umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins. Die Reihenfolge des Umtauschs kann untenstehenden Tabellen entnommen werden.

Die Führerscheinstelle des Landratsamtes Rhön-Grabfeld bittet darum, die Reihenfolge der Umtauschfristen unbedingt einzuhalten! Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, kann der Antrag frühestens **ein Jahr vor Ablauf der jeweiligen Frist** gestellt werden.

Papier-Führerscheine (grau und rosa), die bis einschließlich 31.12.1998 ausgestellt worden sind:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
Vor 1953	19. Januar 2033
1953 bis 1958	19. Januar 2022
1959 bis 1964	19. Januar 2023
1965 bis 1970	19. Januar 2024
1971 oder später	19. Januar 2025

Karten-Führerscheine,

die ab 01.01.1999 ausgestellt worden sind:

Ausstellungsjahr des Kartenführerscheines	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 bis 2001	19. Januar 2026
2002 bis 2004	19. Januar 2027
2005 bis 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 bis 18.01.2013	19. Januar 2033

Die Beantragung ist während der regulären Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 13:30 Uhr – 15:30 Uhr, Freitag 08:00 Uhr – 12:30 Uhr) in der Führerscheinstelle des Landratsamtes Rhön-Grabfeld, Siemensstraße 10 in Bad Neustadt a.d.Saale, möglich. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Bei Eintreffen ist zunächst im Eingangsbereich eine Wartemarke zu ziehen. Aufgrund der aktuellen Situation dürfen sich derzeit maximal zwei Personen im Wartebereich der Führerscheinstelle aufhalten. Dies kann gegebenenfalls leider auch zu Wartezeiten außerhalb des Gebäudes führen.

Erforderliche Unterlagen

- gültiger Personalausweis oder Reisepass
- Führerschein im Original
- aktuelles biometrisches Lichtbild (nicht älter als 1 Jahr)
- falls der Führerschein nicht durch das Landratsamt Rhön-Grabfeld ausgestellt wurde, wird eine Karteikartenabschrift der ausstellenden Behörde benötigt. Diese sollte vorab bei der ausstellenden Behörde beantragt und mitgebracht werden

- wer in der Land- oder Forstwirtschaft tätig ist und die vollwertige Fahrerlaubnisklasse 3 besitzt, kann auf Antrag die Fahrerlaubnis der Klasse T erhalten. Hierfür ist eine Bescheinigung über die land- und/oder forstwirtschaftliche Tätigkeit (ausgestellt durch Bauernverband oder Landwirtschaftsamt) vorzulegen
- Gebühr: 25,30 € (Abholung) bzw. 30,30 € (Direktversand)

VHS

Hochwertiges Bildungs- und Freizeitprogramm für Frühjahr und Sommer

Die vhs Bad Neustadt und Rhön-Saale hält auch nach 20 Monaten Pandemie an ihrem hochwertigen Bildungs- und Freizeitangebot fest. Pünktlich zum Start ins neue Jahr präsentiert Leiter Dr. Kai Uwe Tapken ein abwechslungsreiches Kursprogramm für Frühjahr und Sommer. Die Themen reichen von Gesellschaft, Kultur, Beruf und Sprachen bis Gesundheit. Buchungen sind ab sofort möglich. Die Angebote starten am 30. Januar.



Zu den Höhepunkten im Frühjahrs-/Sommersemester der vhs Bad Neustadt und Rhön Saale zählt erstmals eine Studienreise nach Israel. vhs-Leiter Dr. Kai Uwe Tapken (Bild) wird die Reiseleitung übernehmen. Das Programmheft mit vielen weiteren Angeboten für Freizeit und Bildung ist ab sofort online und an vielen Auslagestellen einsehbar. Foto: Tonya Schulz

Verantwortungsvolles Hygienekonzept

„Leider können wir in diesem Semester noch nicht zum Status Quo übergehen.“, erläutert Dr. Kai Uwe Tapken. Das Kursangebot bleibt coronabedingt eingeschränkt, gleichwohl vielfältig mit neuen Impulsen. Ein Teil findet online statt. Die Präsenzveranstaltungen laufen nach strengen Hygieneschutzmaßnahmen ab. Diese wurden in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Volkshochschulverband sowie mit dem örtlichen Gesundheitsamt erarbeitet.

Momentan gilt die 2G-Regel, d.h. die Teilnahme ist nur genesenen oder vollständig geimpften Personen möglich. „Ich möchte betonen, dass bis heute kein einziger Fall einer Übertragung des Coronavirus aufgetreten ist. Der Besuch unserer Kurse ist sicher.“, betont Tapken.

Der Bildungsexperte hofft, dass viele vhs-Freunde das Angebot nutzen. Es entstand mit großem Engagement der Kursleiterinnen und Kursleiter. „Es ist uns sehr wichtig, den Bürgerinnen und Bürgern in dieser herausfordernden Zeit ein preislich sozialverträgliches Angebot für hochwertige Bildung und sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu präsentieren.

Studienreise nach Israel

Besonderheit im Frühjahrs-/Sommerprogramm bildet eine vhs-Studienreise vom 3. bis 10. Mai nach Israel unter dem Motto „Auf den Spuren des Holocaust“. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erleben Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des jungen Staates unter Leitung von Dr. Kai Uwe Tapken. Die Reise ist seit längerem ein Wunsch der örtlichen Pfarreien, den die vhs Bad Neustadt und Rhön Saale nun gerne verwirklicht.

Viele neue Kursangebote

Neben dem beliebten vhs-Basisprogramm mit Vorträgen zu wichtigen Themen, beruflicher Bildung in allen Facetten, Hobby- und Sportangeboten gibt es wieder viel Neues im Semesterprogramm zu entdecken. Interessierte können mit der vhs Bad Neustadt und Rhön-Saale ihren Traumgarten planen, Aquarellmalerei erlernen, sich dem aktuellen Thema Masken widmen, erfahren, wie man sich vor „Fake News“ schützen kann, Allergien und Unverträglichkeiten auf die Spur kommen, mehr über gesunde Ernährung erfahren, einen Fastenkurs machen, seine Morgenroutine finden, mit Klängen entspannen, Standup-Paddeln erlernen u. v. m.

Online oder telefonisch buchen

Anmeldungen sind ab sofort möglich. Die Kurshefte liegen ab 12. Januar aus. Semesterstart ist am 30. Januar. Die Angebote finden in Bad Neustadt und Außenstellen statt. Das Kursprogramm ist unter www.vhs-nes.de online buchbar. Aktuelles auch auf www.facebook.com/vhsnes. Das Team der vhs Bad Neustadt und Rhön-Saale berät unter Tel. 09771 9106-401, -402 oder E-Mail post@vhs-nes.de.

Jugendwerk der AWO Freizeitteamer*innen gesucht

2022 bietet das Jugendwerk der AWO wieder zahlreiche Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche, um ihnen schöne Sommerferien und ein wenig Abwechslung bereiten zu können. Deshalb werden ehrenamtliche Freizeitteamer*innen gesucht! Alle jungen Menschen zwischen 14 und 30 Jahren, die Lust haben in einem bunten Team von kreativen Köpfen Kindern und Jugendlichen unvergessliche Ferien zu bieten, können sich melden über info@awo-jw.de oder 0931-299 38 264. Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter: www.awo-jw.de



Jugendwerk der AWO Freizeitteamer*innen gesucht

Das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. hat wieder ein buntes Freizeitprogramm für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren auf die Beine gestellt. Neben Freizeit und Spaß stehen auch jede Menge persönliche Begegnungen und gemeinsame Erlebnisse im Mittelpunkt.

An Ostern wird mit dem Klassiker „Englisch in Unterfranken“ im Jugendgästehaus Klotzenhof gestartet. In den Pfingstferien ist eine Kanutour für Jugendliche in Planung.

Auch der Sommer steht unter der Überschrift „Aktiv werden“, neben der Erlebnispädagogischen Freizeit in der Fränkischen Schweiz und der Kanutour in Schweden, wird es eine neue Bergfreizeit in Österreich und eine Backpacktour in Slowenien geben. Auch für die Jüngeren geht es raus in die Natur, zu den Umweltdetektiven in Schonungen oder auf die Abenteuerfreizeit in den Wildpark nach Sommerhausen.

Natürlich findet auch unsere Tagesbetreuung in Würzburg – die Stadtrand-Freizeit – diesmal unter dem Motto „In 5 Tagen um die Welt“ statt. Auch die Sprachreisen nach England sind wieder mit im Angebot.

Genauere Infos zum Programm sind auf der Webseite unter www.awo-jw.de zu finden. Das Programmheft mit allen Freizeiten und vielen weiteren Infos rund um das Jugendwerk kann auch per Email an info@awo-jw.de oder telefonisch unter 0931-29938264 angefordert werden.

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Die Ausgabe 43/2 der Zeitschrift ANL liegen Natur ist erschienen. Das Heft ist kostenlos abrufbar unter <https://www.anl.bayern.de/publikationen/anliegen/index.htm>.

Es erwarten Sie vielfältige Themen wie: Management der invasiven Stauden-Lupine in der Röhn; Bilanz von 60 Jahren Moor-Monitoring in Südost-Bayern; Insekten bei Eingriffen und Kompensation; Low Input-Strategien in der Grünlandbewirtschaftung; Blühflächen und gebietsheimisches Saatgut und einige mehr.

Caritasverband Rhön-Grabfeld

„Helfen Sie helfen“

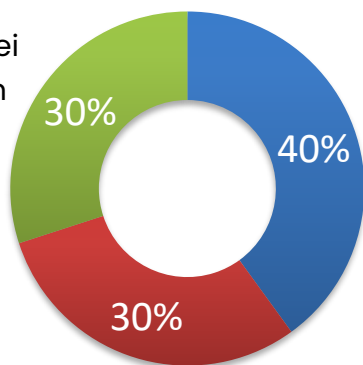
Caritas-Frühjahrssammlung vom 14. bis 20. März 2022

Überall dort, wo Menschen leben, gibt es auch Probleme und Belastungen, die oft nicht aus eigener Kraft bewältigt werden können. Die Ursachen dafür sind vielfältig: Krankheit, Unfall, Trennung vom Partner oder dessen Tod, Arbeitslosigkeit, Fehlentscheidungen oder geringe Chancen wegen fehlender Bildung oder Ausbildung. Menschen in Not brauchen Unterstützung und Hilfe! Dafür ist die Caritas da, Menschen schnell und unkompliziert zu helfen. Die Pfarrgemeinde ist als christliche Gemeinschaft aufgerufen, da zu sein für Menschen in Not und Dank der Caritas-Sammlung kann sie diesen Auftrag auch in die Tat umsetzen. In der Woche vom **14. bis 20. März 2022** machen sich wieder viele Sammlerinnen und Sammler auf den Weg, um Brücken zu bauen - zwischen

Menschen, die helfen und Menschen die Hilfe brauchen. In vielen Pfarrgemeinden wird durch Spendenbriefe auf die Aktion aufmerksam und um einen Beitrag per Überweisungsträger bitten.

Der Erlös der Caritassammlung wird für Hilfen in Notlagen verwendet und zwar für Menschen in unserer Region. Dabei wird das Geld folgendermaßen aufgeteilt:

30% bleiben in Ihrer Pfarrei für caritative Aufgaben in der Gemeinde



40% erhält der Caritasverband für den Landkreis Rhön-Grabfeld e.V.

30% erhält der Diözesan-Caritasverband Würzburg für soziale Aufgaben in Unter-franken, d.h. auch für den Landkreis Rhön-Grabfeld

Der Caritasverband für den Landkreis Rhön-Grabfeld e.V. ist dankbar für die Spenden, die zusammenkommen. Dadurch können professionelle und dennoch **kostenlose** Beratung, Unterstützung und konkrete Hilfen angeboten werden für alle Menschen, die sich an uns wenden. Wir unterstützen bei Erziehungsproblemen, helfen bei Sucht, Migration, Armut, Alter und Krankheit. Wir bieten Unterstützung durch den Caritas Kleidermarkt und fördern das Ehrenamt. Wir helfen als Caritas unentgeltlich, unbürokratisch und direkt. Der persönliche Kontakt zu den Menschen unseres Landkreises garantiert, dass angemessene Hilfe genau da ankommt, wo sie gebraucht wird.

Durch die Caritas-Sammlung kann die Solidarität mit Menschen in Not in die Tat umgesetzt werden. **„Helfen Sie helfen!“**

Bay. Forstschule

Weiterbildung für Forstwirte – Bewerbungen zum Forsttechnikerlehrgang 2022/2024 ab sofort möglich

Die Bayerische Technikerschule für Waldwirtschaft bietet von September 2022 bis Juli 2024 wieder eine zweijährige Vollzeit-Weiterqualifikation zum „Staatlich geprüften Forsttechniker“.

Beginn des Studiums ist am 13.09.2022. Aufnahmeanträge sind bis zum 01.04.2022 per Post an Bayerische Technikerschule für Waldwirtschaft oder per E-Mail an poststelle@fstsw.bayern.de zu richten.

Für die Bewerbung ist das Einreichen der Unterlagen in digitaler Form ausreichend. Für die Zulassung sind dann Originale bzw. amtlich beglaubigte Kopien nachzureichen. Später eingehende Anträge können nur im Rahmen freier Plätze Berücksichtigung finden. Übersteigt die Bewerberzahl die maximale Anzahl von 24 Studienplätzen findet ein Auswahlverfahren statt.

Voraussetzung für die Zulassung zur Ausbildung ist die bestandene Forstwirtprüfung sowie eine einschlägige Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr.

Der erfolgreiche Abschluss des Vollzeitstudiums befähigt u. a. zum Leiten eines Forstreviers in privaten und kommunalen Forstbetrieben. Als Fachkräfte des mittleren Forstmanagements werden Absolventen auch bei Forstunternehmen, forstlichen Zusammenschlüssen, Beratungsfirmen, in der Holzbranche, z. B. im Holzeinkauf, oder auch im Umwelt- und Naturschutz oder der Landschaftspflege beschäftigt. Forsttechniker sind ebenso als selbständige forstliche Dienstleister erfolgreich.

Mit der bestandenen Abschlussprüfung erlangen die Absolventen auch eine allgemeine Hochschulzugangsberechtigung. Durch eine freiwillige Zusatzprüfung im Fach Englisch kann die allgemeine Fachhochschulreife erworben werden.

Der Lehrplan der Forsttechnikerausbildung umfasst das gesamte Spektrum des forstlichen Berufsfeldes einschließlich der Berufsausbildung und Mitarbeiterführung sowie der Jägerprüfung. Zusätzlich werden verschiedene Wahlpflichtfächer angeboten, z. B. „Qualifizierte Baumschau / Baumkontrollleur“, „Projektmanagement“ oder „Unternehmensgründung“.



Teilnehmer des Forsttechnikerlehrgangs bei einer Übung zu Holzsortierung und Holzaufnahme.

Weitere Informationen:

Bay. Technikerschule für Waldwirtschaft

Telefon: 09352 / 8723-0, Internet: www.forsttechnikerschule.de

helle 4 Zimmer Wohnung mit Balkon,
120 qm,
in Unsleben ab April zu vermieten. Kaltmiete €
550 € + Nebenkosten.
Tel. 09773 5400.



Caritasverband für den
Landkreis Rhön-Grabfeld e. V.
www.caritas-rhoengrabfeld.de

Wir suchen eine Sozialpädagogin/ einen Sozialpädagogen (m/w/d)

**für den Bereich der Suchtberatung
zum 01.03.2022 für 39 Stunden/Woche als Krankheitsvertretung**

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium im Bereich Sozialpädagogik oder soziale Arbeit
- Erfahrung in der Arbeit der Suchtkrankenhilfe ist wünschenswert
- Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit sowie Fach- und Methodenkompetenz
- Organisationsgeschick, selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- hohe soziale Kompetenz im Umgang mit Klienten/-innen und Kollegen/-innen
- Identifikation mit der Caritas und ihren christlichen Grundwerten

Unsere Leistungen:

- eine leistungsgerechte Vergütung gemäß der AVR (Caritas)
- arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge, Beihilfeversicherung
- Jahressonderzahlung
- Fortbildungsmöglichkeiten
- ein angenehmes Arbeitsklima und Einbindung in ein erfahrenes Team

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin der psychosozialen Beratungsstelle für Alkohol-, Medikamenten- und Drogenprobleme, Essstörungen, Glücksspiel – Suchtberatung Frau Susanne Till (Tel. 09771 6116-20).

Bei gleicher Eignung stellen wir Bewerber (m/w/d) mit Behinderung bevorzugt ein.

Ihre schriftliche Bewerbung (bevorzugt per Mail) richten Sie bitte bis **14.02.2022** an:

Angelika Ochs
Geschäftsführerin
Kellereigasse 12-16
97616 Bad Neustadt
E-Mail: info@caritas-nes.de

Aufruf zur Gastfamiliensuche:

Internationaler Schüleraustausch · Hoppla, trotz Corona?

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Covid-19 und Masern geimpft. Die Partnerschulen möchten, dass die Gasteltern gegen Covid-19 geimpft sind.

El Salvador

Familienaufenthalt: 03. April – 17. Juni 2022

Deutsche Schule San Salvador

30 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Brasilien

Familienaufenthalt: ca. 21. Juni – ca. 16. Juli.2022

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 13-15 Jahre

Chile

Familienaufenthalt: ca. 22. Juni – ca. 29. Juli.2022

Deutsche Schule, Valdivia

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

- Austauschprogramme auf Gegenseitigkeit
- Gruppen-Aufenthalte in Chile und Peru im Sommer 2022
- Möglichkeit zuerst zum Auslandsaufenthalt zu reisen
- Individuelle Aufenthalte in Brasilien und El Salvador möglich

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>